

15. Juni 2013 00:34 Uhr

DISKUSSION

Mehr Bildungschancen für Türken

Freundschaftsverein und Arbeitsagentur sprechen übers Berufsleben

 Empfehlen

 Tweet

 +1



Arif Diri (links) und Michael Danke werben unter Türken für mehr Bildung in Beruf und deutscher Sprache.

Foto: Freundschaftsverein

Bobingen Türkische Jugendliche und deren Eltern sollten gezielt auf die Anforderungen in der Berufswelt aufmerksam werden und dafür sensibilisiert werden, dass eine fundierte Schul- und Berufsausbildung der Schlüssel für eine erfolgreiche Integration in der Gesellschaft darstellt. Das sagte Vorsitzender Arif Diri beim jüngsten Sonntagsfrühstück des Deutsch-Türkischen Freundschaftsvereins in Bobingen.

Das Problem werde aber nicht von heute auf morgen gelöst. Man müsse stetig daran arbeiten, dies auch in der Zusammenarbeit mit allen Institutionen rund um Bildung und Arbeitswelt tun, wie etwa der Agentur für Arbeit.

Der Leiter von deren Niederlassung in Schwabmünchen war zu Gast beim Verein

und sprach zu den Hintergründen. Anlass war die Frage, warum es türkische Migranten auf dem Arbeitsmarkt schwerer haben, geeignete Stellen zu finden.

Vor 50 Jahren ging man von anderen Voraussetzungen aus

Hemmnisse seien laut Michael Danke häufig eine fehlende Berufsausbildung und die

unzureichende Beherrschung der deutschen Sprache. Danke betonte, dass man vor 50 Jahren, als die ersten türkischen Staatsbürger nach Deutschland und damit auch nach Bobingen kamen, von anderen Voraussetzungen ausging: In Zeiten der Hochkonjunktur und des Arbeitskräftemangels glaubten alle an eine zeitlich begrenzte Beschäftigung. Motivation, Fleiß und Ausdauer seien damals als Grundlage für die Beschäftigung in einfachen Tätigkeiten oft ausreichend gewesen. Für die Gegenwart und die Zukunft genügten diese Eigenschaften allein aber nicht mehr, denn die Arbeitswelt habe sich stark verändert.

Wichtig sei natürlich zuerst die Kenntnis der Sprache sowie als Grundlage eine gute Ausbildung im schulischen und beruflichen Bereich verbunden mit der Bereitschaft zu lebenslangem Lernen, um zu Arbeit und Geld und damit auch zu Chancengleichheit, Lebensqualität und Wohlstand zu kommen. Dies gilt laut Danke umso mehr, als sich vermutlich auch die meisten türkischen Bürger auf Dauer in Deutschland etablieren wollen. (pit)

[Jetzt bestellen! Das neue iPad inkl. e-Paper.](#)